

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering



43/2007

40. Jahrgang

16.12. – 23.12.2007

3. Advent

L: Jes 35,1-6a.10

Ev: Mt 11,2-11



Die Weihnachtskollekte 2007:
In allen Gottesdiensten am 24./25. Dezember

ADVENIAT

Für die Menschen in Lateinamerika

<p>Sonntag, 16. Dez.</p>  <p>19:00 Uhr</p> <p>7:30 Uhr</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>10:00 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>3. ADVENT (Gaudete) Kollekte für die Pfarrgemeinde Vorabend-Engelmesse für Johann u. Aloisia Porzer u. Ang. / für Fam. Köglspurger - Blobner / für f. Verkehrsopfer / für Luzia Koch u. Ang. Beichtgelegenheit Hl. Messe für Elt. u. Geschw. Streitberger / für Maria u. Raimund Czermin Familiengottesdienst Bußgottesdienst</p>
<p>Montag, 17. Dez.</p> <p>17:00 Uhr</p>	<p>Rosenkranz</p>
<p>Dienstag, 18. Dez.</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Rosenkranz Engelmesse f. verst. Elt. Baumeister- Gschw ill/ für Magda Deffner u. Ilse Maria Scheller / für Gerhard Steer u. Ang. / für Verst. d. Fam. Widmann u. März u. Elt. Popfinger</p>
<p>Mittwoch, 19. Dez.</p> <p>8:30 Uhr</p> <p>17:00 Uhr</p>	<p>Hl. Messe für Johann Balzer / für Frau Franze u. Herrn Entrich / für Gertrud Zgraja u. Ang./ Maximilian Predehl Rosenkranz</p>
<p>Donnerstag, 20. Dez.</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Rosenkranz Engelmesse für Otto Wagner / f. Verst. d. Fam. Schw arzm ann/für Johann, Juliana u. Walburga Bader / für Georg u. Katharina Peischer</p>
<p>Freitag, 21. Dez.</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>17:00 Uhr</p>	<p>Hl. Messe für Franz Michelfeit Rosenkranz</p>
<p>Samstag, 22. Dez.</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabend-Engelmesse für Lorenz Waldmüller / für Stefanie Seifert u. Ang. / für Rudolf Herz / für Verst. d. Fam. Riedl, Bernatz u. Spitzauer</p>
<p>Sonntag, 23. Dez.</p>  <p>7:30 Uhr</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>10:00 Uhr</p>	<p>4. ADVENT Kollekte für die Pfarrgemeinde L: Jes 7,10-14 Ev: Mt 1,18-24 Beichtgelegenheit Hl. Messe für Wilfried u. Claudia Christokat Familiengottesdienst</p>

Bitte beachten Sie:

Der nächste **Kirchenanzeiger** erscheint als Doppelnummer vom 23.12. – 6.1.2008. Redaktionsschluss ist am 19.12.2007

Mit diesem Kirchenanzeiger erhalten Sie die Spendentüten für Ihr **ADVENIAT-Opfer**.

Bitte bringen Sie diese Gabe am heiligen Abend oder am ersten Weihnachtstag mit zum Gottesdienst.

Wenn Sie eine **Spendenquittung** wünschen, tragen Sie bitte den Betrag, Name und vollständige Adresse auf der Spendentüte ein.

Einige Exemplare des **Info-Magazins von Adveniat** („Report“) liegen zum Mitnehmen am Schriftenstand aus, wenn Sie sich näher für die Arbeit von Adveniat interessieren. Auch unter der Internet-Adresse www.adveniat.de finden sie alles Wissenswerte.

Ludwig Thoma

Die Heilige Nacht

erzählt von Sepp Wörsching

Es spielt das
Landsberger Blechbläserensemble
unter der Leitung von
Hans-Günter Schwanzer

**Pfarrkirche
Maria Himmelfahrt
Kaufering
22. Dezember 2007,
16.00 Uhr**

Freier Eintritt –
um Spenden wird gebeten



Dank an die AG-Jugendgottesdienste und Musikgruppe Kreativ

Jedes Jahr haben diese beiden Gruppen zusammen vier schöne Jugendgottesdienste gestaltet: zuletzt, am 20. Oktober 2007, mit dem Thema: „Jesus – Licht der Welt.“ Die „**Arbeitsgemeinschaft – Jugendgottesdienste**“ ist aus der Firmvorbereitung im Jahr 2002 entstanden und hat die Themen, Texte und gestalterischen Elemente für die beliebten Samstagabendgottesdienste vorbereitet und beigetragen. Die „**Kreativen**“ haben für die Musik und zum Thema passende Lieder und sogar eigene Kompositionen („Gemeinsam ist es schöner“) gesorgt. Die Besucher aller Generationen werden sich gern und dankbar erinnern.

Nun haben mir beide Gruppen mitgeteilt, dass sich bei ihnen **familiäre, schulische und berufliche Veränderungen** ergeben haben, sodass sie die Jugendgottesdienste in der gewohnten Weise nicht mehr gestalten können.

Das Ehepaar Rupert und Sabine Schmidt hat sein drittes Kind bekommen und möchte deshalb die Verantwortung für die Gruppe Kreativ in die Hände der anderen langjährigen Mitglieder übergeben. Wir hoffen und wünschen, dass dieses Selbständigwerden der Gruppe gut gelingt. Auch die Mitglieder der AG-Jugo sind etwas älter geworden und durch die berufliche und schulische Ausbildung mit den nötigen Abschlüssen mehr gefordert als bisher. Das ist verständlich. Zuletzt gehörten Anna Püttner, Carina Schmitz, Theresa Puhla, Pia Knöferl, Ruth Mattheas, Veronika Jäger und Sara Schmandra zu dieser engagierten Gruppe. Im Hintergrund begleitete Frau Brigitte Puhla das Gottesdienstteam und half beim Finden der Themen und der Auswahl der Texte. Zum gemeinsamen Abschluss besuchen sie noch in der Adventszeit im Deutschen Theater in München das Musical „Der kleine Lord“. Den Mitgliedern der AG-Jugo und der Kreativen **danken** wir im Namen der Pfarrgemeinde herzlich für ihr Mitwirken bei vielen schönen Gottesdiensten, die wir miteinander feiern und erleben durften.

Wie kann es weitergehen?

Unter unseren großen Ministranten zusammen mit Agnes Mathy zeichnet sich eine Gruppe ab, die diese schöne Aufgabe der Gestaltung von Jugendgottesdiensten in unserer Pfarrei übernehmen möchte. Andere Jugendliche, auch Mitglieder der bisherigen AG-Jugo, sind ab nächstem Jahr herzlich zur Mitarbeit eingeladen. So hoffen wir, dass die gute Tradition unserer schönen und beliebten Jugendgottesdienste weitergeführt werden kann.

Pater Franz Schaumann SDB

Mariä Verkündigung in unserer Pfarrkirche



Voll Erbarmen hört das Flehen
Gott auf hohem Himmelsthron;
Alles Fleisch soll nunmehr sehen
Gottes Heil durch Gottes Sohn.
Gabriel stieg eilig nieder,
brachte diese Antwort wieder:
„Sieh' ich bin des Herren Magd,
mir gescheh' wie du gesagt.“

„Tauet Himmel“ GL 804, 2. Str

Diese Darstellung des Anfangs der Menschwerdung Jesu haben wir in diesem Advent durch die Idee und Initiative unseres Herrn Diakons Richard Fuhs erhalten. Die umgebende antike Ruine mit Apsis wie in einer Kirche ist das Werk des Landsberger Krippenbauers Manfred Wunder. Die herrlichen Figuren von Maria und dem Erzengel Gabriel hat Herr Fuhs in Südtirol erworben.

Pater Franz Schaumann SDB

Eine Zusammenfassung aller Gottesdienste in der Weihnachtszeit, z.B. Kindermetten, finden Sie im soeben erschienenen Pfarrbrief „Weihnachten 2007“.

Was sich Papst Benedikt XVI. als Kind zu Weihnachten wünschte



Geburtshaus in Markt

Der drei Jahre ältere Bruder von Papst Benedikt XVI., Georg Ratzinger, erinnert sich an die Zeit, als die Familie Ratzinger noch im Haus des Dorfpolizisten in Markt am Inn, sieben km von Altötting entfernt, wohnte.

„Der Laden direkt gegenüber“, so erzählt der 83-Jährige im Bayerischen Rundfunk, „war der einzige, der weihnachtliche Dinge anbot.“

Der Joseph war noch keine zwei Jahre alt, ist aber mit der Maria, unserer Schwester, und mir schon brav mitgetrippelt. Da gab's zu Weihnachten einen Teddy in der Auslage. Tag für Tag sind wir da vorbei gezogen. Und als der Teddy zwei Tage vor dem Heiligen Abend weg war, hat er bitterlich gewieint. Umso größer war die Freude, als unter dem Weihnachtsbaum an dem Platz mit seinen Geschenken der Teddy lag.“



Benedikt XVI. und sein Bruder Georg in ihrer Taufkirche in Markt

Sendbote 12/2007 S. 44

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.fkg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-fkg.de

Thomas Plaßmanns Kurzpredigt



Marias Traum

„Ich hatte einen Traum, Josef,“ sprach Maria zu ihrem Mann, „er handelte von einer großen weltweiten Geburtstagsfeier.

Es war der Geburtstag unseres Sohnes und man nannte es Weihnachten. Wochenlang haben die Leute Vorbereitungen getroffen. Sie haben ihre Häuser, Städte und Dörfer dekoriert. Sie haben sich neue Kleider gekauft und große Mengen an Geschenken. Die Geschenke wurden schön eingepackt und unter einen Baum gelegt. Ja richtig, ein mit viel Glitzer, Kugeln und Kerzen geschmückter Baum stand in den Wohnungen. Die Familien saßen um diesen Baum, aßen ein festliches Menü, tranken Bowle, lachten, waren glücklich, packten die schönen Pakete aus und freuten sich mächtig darüber. **Es war jedoch eigenartig.**

Keines der Geschenke war für unseren Sohn.

Ja, sein Name wurde in kaum einem Haus erwähnt. Ich frage mich, ob die Leute ihn alle gekannt haben.

Verstehst du das, Josef? So ein Aufwand für eine Geburtstagsfeier für jemanden, den man nicht kennt!“

Nachdenklich schaute Josef auf seine Frau:

„Hoffentlich war es wirklich nur ein Traum.“

Termine

So 16.12. Adventsfeier "Frauen für Frauen"
14.30 Uhr Thomas-Morus-Haus
Alle sind herzlich dazu eingeladen!



Mi 19.12. Flohmarkt
08.00 Uhr - 17.00 Uhr im alten Pfarrsaal



Suchen Sie noch Winterkleidung, Christbaumschmuck oder ein kleines originelles Geschenk, das nicht viel kostet? Beim Stöbern im Flohmarkt finden Sie bestimmt was Passendes. Neu eingetroffen sind für unsere Jüngsten Kuscheltiere, Puzzles und lustige Brettspiele. Eine riesige Wäschetruhe voll mit nostalgischen Schallplatten steht für interessierte

Plattenfreunde bereit. Der Erlös wird einen karitativen Zweck zugeführt.

Hinweis: An den Montagen, 24. und 31.12. ist keine Annahme.

Mi 19.12. Sitzung der Kirchenverwaltung
19.30 Uhr Büro P. Schaumann

Fr 21.12. Sternsinger-Probe
16.15 Uhr Jugendräume

Sa 22. 12. „Heilige Nacht“ v. Ludwig Thoma siehe Hinweis

Wöchentliche Gruppen wie gewohnt, am Freitag keine Gruppenstunden mehr.